

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XI
Tabellenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Symbolverzeichnis	XVII

Kapitel 1

Einführung	1
1.1. Problem- und Fragestellung.....	1
1.2. Forschungsstand.....	2
1.3. Ziele und Vorgehen.....	8

Kapitel 2

Grundzüge theoretischer Erklärungsansätze und empirische Befunde	11
2.1. Private Konsumnachfrage.....	11
2.1.1. Vermögenstheoretische Ansätze.....	13
2.1.2. Liquiditätstheoretische Ansätze.....	23
2.1.3. Modellansätze integrierter Konsum- und Portfolioentscheidungen	28
2.2. Wohnimmobilienmärkte	36
2.2.1. Begriffsabgrenzung und Marktbesonderheiten.....	37
2.2.2. Theoretische Ansätze und empirische Erkenntnisse.....	40
2.2.3. Modell eines Marktes für selbst genutzte Wohnimmobilien	45
2.3. Hypothekarkreditmärkte	48
2.3.1. Eigenschaften und Systeme von Kreditmärkten	49
2.3.2. Modellansätze und empirische Befunde	53
2.3.3. Der Hypothekenmarkt für Wohnimmobilien.....	59

Kapitel 3

Theoretische Beziehungen zwischen privater Konsumnachfrage, Wohnimmobilienpreisen und Zentralbank	63
3.1. Synthese der Erkenntnisse über das private Konsumverhalten.....	63
3.1.1. Das Modell integrierter Konsumausgaben- und Haushaltsbilanzentscheidung.....	65
3.1.2. Die beleihungswertabhängige Kreditrestriktion	74
3.2. Beziehungen zwischen Kredit- und Wohnimmobilienmärkten	78
3.3. Beziehungen zwischen Kreditbanken und der Zentralbank.....	81

Kapitel 4**Theoretische Bedeutung von Wohnimmobilienpreisen für die Geldpolitik 83**

4.1. Der monetäre Transmissionsmechanismus über den Wohnimmobilienmarkt	83
4.1.1. Die Fristentransformationen der Kreditbanken	83
4.1.2. Die Bedeutung von Kreditausfällen für die Stabilität des MTM	84
4.1.3. Die Wirkung der Geldpolitik auf die private Konsumnachfrage	86
4.2. Die Relevanz geldpolitischer Interventionen	88
4.2.1. Grenzen des Bilanz- und Kreditkanaleffektes auf die Wohnimmobiliennachfrage	88
4.2.2. Wohnimmobilienpreisabhängige Kreditnachfrageentwicklung	90
4.2.3. Einkommenseffekte auf die private Konsumnachfrage	94
4.3. Theoretische Konsequenzen für die Geldpolitik	100

Kapitel 5**Empirische Überprüfung der transmissionstechnischen Wirkung von
Immobilienpreisen auf die private Konsumnachfrage 105**

5.1. Ziele, Design und Testhypothesen der empirischen Untersuchung	105
5.1.1. Ziele und Vorgehensweise	105
5.1.2. Operationalisierung der zu prüfenden Hypothesen	106
5.1.3. Datenbasis für die empirische Schätzung	107
5.2. Spezifikation des Modells simultaner Konsumausgaben- und Haushaltsbilanzentscheidung	109
5.2.1. Formulierung des ökonometrischen Modells und Wahl der Schätzmethode	109
5.2.2. Vortests auf Stationarität	112
5.2.3. Spezifizierung des zu schätzenden Modells	113
5.3. Durchführung der empirischen Untersuchung	114
5.3.1. Grafische Vorbetrachtung zur Identifizierung struktureller Differenzen zwischen Deutschland, USA und Vereinigtes Königreich	114
5.3.2. Schätzergebnisse der Modelle für Deutschland, USA und Vereinigtes Königreich	118
5.3.3. Test auf Annahmeverletzungen hinsichtlich des Verhaltens der Systemresiduen	127
5.4. Auswertung der empirischen Ergebnisse	128
5.4.1. Interpretation der Hypothesentestergebnisse	128
5.4.2. Empirisch begründete Konsequenzen für die Geldpolitik	130

Kapitel 6	
Zusammenfassung und geldpolitische Konsequenzen	133
6.1. Zusammenfassung der theoretischen Erkenntnisse und deren empirische Befunde über den MTM.....	133
6.2. Gegenüberstellung der Ergebnisse dieser Arbeit mit dem bisherigen Forschungsstand.....	136
6.3. Schlussfolgerung für die Geldpolitik im Umgang mit Wohnimmobilienpreisen.....	137
Anhang	139
Literaturverzeichnis	163

Die Bedeutung von Wohnimmobilienpreisen für die
Geldpolitik
Bedingte Effekte auf die Wohnimmobilien- und private
Konsumnachfrage
Schützenmeister, M.
2015, XXIII, 173 S. 19 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-658-09855-1